

Landkreis Harburg vergibt erstes Los im „Harburger Modell“ an Wirelane:

Wirelane baut 140 Ladepunkte im Landkreis Harburg auf

München / Landkreis Harburg, 16. Juni 2026 – Wirelane hat im Rahmen der europaweiten Ausschreibung des Landkreises Harburg den Zuschlag für das erste Los des sogenannten „Harburger Modells“ erhalten. Das Unternehmen wird in den kommenden Jahren bis zu 62 Standorte mit rund 140 öffentlich zugänglichen Ladepunkten errichten und betreiben. Gemeinsam mit den weiteren Konzessionspartnern entsteht bis 2030 eines der größten kommunalen Ladeinfrastrukturprojekte Norddeutschlands.

Mit dem Harburger Modell verfolgt der Landkreis Harburg das Ziel, eine bedarfsgerechte und zukunftssichere öffentliche Ladeinfrastruktur für die Region aufzubauen. Insgesamt sollen knapp 200 Ladestationen mit mehr als 600 Ladepunkten entstehen. Die ersten Anlagen sollen bereits noch in diesem Jahr in Betrieb gehen.

„Wir freuen uns sehr über das Vertrauen des Landkreises Harburg und darüber, Teil dieses wegweisenden Infrastrukturprojekts zu sein“, sagt Constantin Schwaab, CEO Wirelane. „Der Zuschlag zeigt, dass kommunale Partner zunehmend auf integrierte, skalierbare und langfristig tragfähige Ladeinfrastrukturkonzepte setzen. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, Elektromobilität im Alltag für Bürgerinnen und Bürger flächendeckend nutzbar zu machen.“

Dem Projekt ging eine umfassende Bedarfs- und Standortanalyse voraus, die der Landkreis Harburg gemeinsam mit seinen Kommunen und der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr erarbeitet hat. Ziel ist ein koordinierter Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur bis 2030 unter Berücksichtigung regionaler Bedarfe, Netzkapazitäten und Wirtschaftlichkeit.

Für Wirelane unterstreicht das Projekt die wachsende Bedeutung kommunaler Partnerschaften beim Ausbau der Elektromobilität in Deutschland. Als Full-Service-Anbieter für Ladeinfrastruktur begleitet das Unternehmen Städte, Kommunen und Unternehmen bei Planung, Aufbau und Betrieb moderner Ladeinfrastruktur.

Der Landkreis Harburg verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Das Harburger Modell gilt dabei als zentraler Baustein der regionalen Mobilitäts- und Klimastrategie.

Pressemitteilung

Über Wirelane

Angetrieben von der Mission „We empower people to move towards a clean future“ gestaltet Wirelane seit 2016 nachhaltige Mobilität und entwickelt innovative Komplettlösungen für die Errichtung, den Betrieb und die Vermarktung von Ladeinfrastruktur. Als zukunftsorientierter Full Service Provider im Bereich Ladeinfrastruktur steht das Unternehmen mit Sitz in München für eine neue Generation intelligenter Ladelösungen und treibt damit die Elektrisierung der Mobilität aktiv voran. Durch das perfekte Zusammenspiel von modernsten, eichrechtskonformen Ladesäulen, innovativer Betriebssoftware sowie vollumfänglichen Installations- und Betriebsdienstleistungen bietet die Wirelane GmbH ihren Kund:innen ein zukunftssicheres Gesamtpaket für öffentliches und halb-öffentliches, transaktionsbasiertes Laden.

Auch Kommunen setzen beim Aufbau von öffentlicher Ladeinfrastruktur auf Wirelane. Mit Wirelane werden Ladesysteme für wachsende Elektromobilität in Kommunen entwickelt, installiert und betrieben. Gemeinsam mit tausenden Bürger:innen in Deutschland, beantragt, installiert und betreibt das Team Standorte für Ladesäulen dort, wo sie benötigt werden.

Mehr Informationen: www.wirelane.com

Pressemitteilung

Medienkontakt Wirelane

Nadine Bieda & Verena Bürstl
NVC public relations

Telefon: +49 176 804 99 265

E-Mail: info@nvc-pr.com